

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Stadt

Positive Zwischenbilanz nach Einweihung des Friedinger Radweges / von Stefan Mohr

24. MAI 2017

WOCHENBLATT
SI/AUFLAGE
GESAMTAUFLAGE
SCHUTZGEBÜHR

21
32.923
84.613
1,20 €

INHALT:

Barriere an Hauptstraße
überwinden Seite 3

Rittenauer
bleibt Trainer Seite 8

Spatenstich für ein
Jahrhundertwerk Seite 20

Sehenswerte Woche
in Bildern Seite 23

»Start-Up« eines genialen
Selfmademans Seite 29

ZUR SACHE:



Vorsicht

Der Jubel Ende letzten Jahres zu den Ausbauplänen der Gäubahn klingt aus dem Mund von Verkehrsminister Winfried Hermann bei seinem Besuch in Singen eher wie ein Vielleicht. Denn die Frage, wer die Züge mit Neigtechnik hierfür bauen kann, könne ein K.o.-Kriterium werden. Ob gerade die Hegau-metropole darüber so traurig sein sollte, bleibt angesichts der zweiten Kernaussage von Minister Hermann fraglich. Er rät Singen zur Wachsamkeit gegenüber der Deutschen Bahn mit Blick auf die denkbare »Singener Kurve«. Denn nimmt man seine Aussagen wörtlich, kann der Minister im Bezug auf den Fernverkehr der Bahn überhaupt nicht vorschreiben, ob diese Singen abhängen oder nicht.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Vor vier Jahren hat der heutige Oberbürgermeister Bernd Häusler im damaligen OB-Wahlkampf eine fahrradfreundliche Stadt versprochen. Bei der Einweihung des Radweges in Friedingen am Samstag in Anwesenheit von Verkehrsminister Winfried Hermann, der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger und Steiblingens Bürgermeister Artur Ostermaier sowie zahlreichen Bürgern, erklärte der Rathauschef selbstkritisch, Singen sei auf einem guten Weg zu einer fahrradfreundlichen Stadt, doch es seien noch viele Schritte zu bewältigen.

Dabei liest sich seine Bilanz durchaus positiv: Allein in diesem Jahr werden drei Großprojekte abgeschlossen. Außer dem 1,3 Millionen teuren Friedinger Radweg, der einen Lückenschluss zum Industriegebiet bilde, so Häusler, können sich die Singener über die Fertigstellung des lange ersuchten Radweges von Bohlingen nach Moos sowie die Sanierung der Rielasinger Straße freuen. Kein Wunder also, dass Minister Hermann der Singener Verwaltung ein gutes Zeugnis ausstellte und darauf verwies, dass sich die Hegaumetropole in der Klimatabelle weiter hocharbeitete,

Singen

Minister rät zur Wachsamkeit bei »Singener Kurve«

Bei seinem Besuch im Hegau am Samstag besuchte Verkehrsminister Winfried Hermann mit OB Häusler und einer Gruppe per Rad die Bahnhaltestelle Landesgartenschau. Denn dort würde, wenn die »Singener Kurve« für den Personenverkehr kommen sollte, die Haltestelle für Fernzüge auf der Strecke Stuttgart-Zürich sein. »Einen Bahnhof im Grünen« will auch der Minister nicht. Doch die Verhandlungen mit der Deutschen Bahn zum Ausbau der Gäubahn seien in mehrfa-

te, nachdem sie früher weit abgehängt war. Der Fahrradbeauftragte Singens, Dieter Rummel, bedauerte im Gespräch mit dem WOCHENBLATT, dass Singen bei der vom ADFC deutschlandweit durchgeführten Bewertung kaum Veränderungen attestiert wurden und wie der Durchschnitt der Kommunen in Baden-Württemberg mit der ADFC-Fahrradklima-Testnote 4 abschnitt. Zwar bescheinigten die Tester Singen »eine gute Erreichbarkeit des Stadtzentrums und einen guten Winterdienst auf Radwegen«,

cher Weise kompliziert und nicht in trockenen Tüchern. Denn wie Hermann ausführte, sei die Strecke unrentabel und die Bahn wolle keine Neigezüge. Die Bedenken des Gemeinderates um OB Häusler, dass der Singener Hauptbahnhof mit 16.000 Fahrgästen täglich abgehängt würde, beschwichtigte der Minister. Er wisse, dass Singen als größte Stadt in Südbaden an der Linie ein Dreieck für die Bahn sei. Bis 2025 sei durch den Interimsvertrag die jetzige Regelung gesichert.

doch es gebe zu wenig Leihräder und eine »schlechte Führung an Baustellen«, hieß es. Bei der Vorstellung der Schlüsselprojekte der Integrierten Stadtentwicklung ISEK 2030 (siehe Seite 3) ist die verbesserte Fahrradfreundlichkeit der Stadt Singen ein großes Thema. Angedacht sind zukünftig beispielsweise Fahrradstraßen, in denen der Radverkehr bevorzugt wäre. Eine solche Fahrradstraße in der Südstadt könnte auf den Hauptverkehrsachsen Worblinger Straße – Maggistraße und weiter auf der

Doch er riet zur Wachsamkeit mit Blick auf die DB. Es sei gut gewesen, gleich nach Bekanntwerden der Pläne eine Resolution zu beschließen. Geplant ist, dass die Singener Kurve als Entlastung des Güterverkehrs komme. Häusler befürchtet jedoch, dass sie über kurz oder lang auch für den Personenverkehr genutzt würde und Singen mit dem neuen Busumsteigeplatz vor dem Bahnhof abgehängt würde.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

alten Bahntrasse zwischen Berliner Platz und Unterführung Romeiasstraße geführt werden. Die Fahrradstraße von der Innenstadt zur Nordstadt verlief auf der Theodor-Hanloser-Straße und Feuerwehrstraße in Ost-West-Richtung, in Nord-Süd-Richtung von »Im Iben« über die Schillerstraße und den Gymnasiumsweg in die Thurgauer Straße. Positiv ist die umgesetzte Öffnung der Fußgängerzone für den Radverkehr im Schrittempo. Zudem hat die Stadt Singen fünf Rad-Service-Punkte eingerichtet, an denen

Tiefgarage zu teuer Beratung zu Projekt an Herz-Jesu

Oberbürgermeister Bernd Häusler überraschte bei der Abschlussveranstaltung zu ISEK 2030 mit der Ankündigung, dass die Preise beim eigentlich im Herbst startenden Bau der Tiefgarage am Herz-Jesu Platz in die Höhe schießen. Deshalb müsse er mit dem Gemeinderat beraten, ob eine höhere Finanzierung möglich sei. Ansonsten könne die Tiefgarage nicht realisiert werden, so Häusler. Die Tiefgarage am Herz-Jesu Platz war ein bislang essentieller Baustein bei der Neugestaltung des zentralen Singener

kleine Reparaturen selbst ausgeführt werden können. »Wir haben die Standorte so gewählt, dass man im Notfall nicht allzu weit schieben muss«, erklärte OB Häusler bei der Einweihung auf dem Heinrich-Weber-Platz am letzten Mittwoch. Infos unter www.in-singen.de/Radverkehr.591.html.

Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net



Noch mehr
Fotos unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

LETZTE MELDUNG

- Anzeige -

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

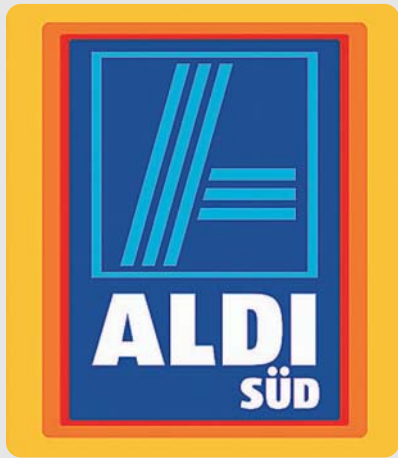
InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Region

HEGAU-FAMILIENTAG

Es ist soweit! Am Sonntag, 28. Mai 2017 startet der Hegau-Famili-entag in die dritte Runde. Los geht's ab 11 Uhr im Singener Münchriedstadion. Jede Menge tolle Attraktionen und Gewinnspiele warten! Alle Infos rund um den Hegau-Famili-entag 2017 befinden sich auf gleich zwei Doppelseiten im inneren dieser Ausgabe. (S. 16 und 17)



Singen

TAG DER TECHNIK

In diesem Jahr feiert die Hohen-twiel-Gewerbeschule ihr 125-jähriges Jubiläum. Hierzu lädt die HGS, die weit mehr als eine Berufsschule ist und zwölf Schulab-schlüsse anbietet alle Interessier-ten am Donnerstag, 1. Juni zum »Tag der Technik« in die Uhland-strasse ein. Mehr hierzu und zu der HGS auf den Seiten 13–15.

Vortrag in Rottweil Die., 30. Mai

Was muss ich vom Erbrecht wissen?
Erbfolge – Pflichtteil – Testament – Steuern
Erbrechtsanwalt Ruby klärt über die wichtigsten Fragen im Erbrecht auf. Ein verständlicher Vortrag ohne Juristendeutsch. Fragen sind erwünscht.

Ort: Körnerstr. 23, oberster Stock in den Räumen der KEB. Zeit: 19.30 Uhr, Eintritt: 5 Euro. Ohne Voranmeldung.



Singen

Barriere an Hauptstraße zur Aach überwinden

Trotz des ersten Sommertags kamen zur Abschlussveranstaltung des Integrierten Stadtentwicklungsprozesses ISEK 2030, am vergangenen Mittwochabend überraschend viele Interessierte in die Aula der Ekkehardsschule. Das begleitende Fachbüro Sippl/Bufß stellte die 59 Leit- und Schlüsselprojekte vor und lud die Bürger ein, mit ihnen und der Verwaltung darüber zu diskutieren. In den letzten zwei Jahren wurde aus einer Ideensammlung mit über 300 Themen mittels einer Klausurtagung mit dem Gemeinderat und der Verwaltung eine Vorauswahl getroffen, erklärte Timo Buff.

Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler betonte, dass manche der Projekte nicht kurzfristig umsetzbar seien. Etwa die Entwicklung der »Schanz« zum Wohnbaugebiet könne die nächste Generation realisieren, so Häusler. Der Rathauschef kann sich aber wohl beispielsweise eine andere Nutzung der Off-Wiese – statt nur als Parkplatz – vorstellen. Bei dem ebenso informativen virtuellen Spaziergang durch Singen, anhand eines Films mit Drohnenunterstützung von Auch soll der »Urwald« auf der Musikinsel erlebbarer werden. Zudem könnten die Basilika



Bei der Abschlussveranstaltung zu ISEK 2030 erklärte OB Bernd Häusler den zahlreichen Zuhörern die geplanten Projekte.

und das daneben liegende Ten-Brink-Gebäude nach einer möglichen Sanierung für kulturelle Veranstaltungen mehr genutzt werden, so Häusler.

wechselbarer Landschaft mit hohem Freizeit- und Erholungswert eine bunte Stadtgesellschaft eine Heimat ist« – sollen die Querachsen der Innen-



Im Sinne des Prologs des Stadtentwicklungsprozesses – »wir verstehen uns als lebendige und dynamische Stadt im Spannungsfeld zwischen attraktivem Wirtschafts- und Handelsstandort und unver-

stadt gestärkt und über die »Barriere« Hauptstraße zur Aach hin verlängert werden, erklärte Buff den Ansatz des Entwicklungsprozesses.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Ein besonderer Markt Südstadtfest lockt etliche Gäste an

Ein bisschen kleinstädtisches eigenes Flair bekamen die Besucher des Südstadtfestes »Markt der Möglichkeiten« geboten, der auf dem idyllischen, mit hohen stattlichen Bäumen eingegrenzten Grundstück der Singener Siedlergemeinschaft in der Worblinger Straße stattfand. Rund 20 Vereine, Verbände und städtische Einrichtungen nahmen teil und bekamen so eine Plattform, sich kreativ zu präsentieren.

Möglichkeiten gab es in der Tat etliche: Egal, ob Minigolfzentrum – bei dem übrigens am Samstag, 22. Juli, ab 14 Uhr der Südstadtpokal gewonnen werden kann, Velo-Club oder etwa die Narrengemeinde Blumenzupfer – das Angebot war durchaus vielfältig, und so konnten die einzelnen Gruppierungen ihre Arbeit und Ziele an diversen Marktständen der Öffentlichkeit vorstellen. Die Tanztruppe »colours of dance« begeisterte zudem sämtliche Zuschauer.

Das Fest ist ein Gemeinschaftsprojekt von »Stark im Süden« und »Älter werden im Quartier«. Mit welchen körperlichen Einschränkungen man im Alter konfrontiert sein könnte, spürte ebenso Bürgermeisterin Ute Seifried nach ihrem Begrüßungswort in einem speziellen »Altersanzug.« Dieser simuliert



Bürgermeisterin Ute Seifried bekommt einen »Altersanzug« angelegt. swb_Bild: ly

diverse Handicaps wie steife Gelenke, Nachlassen der Muskelkraft oder abnehmende Feinmotorik. Kurzum die Bewegungen sind eingeschränkt. Christian Siebold von der Siedlergemeinschaft konnte auf jeden Fall zufrieden sein, das Fest war gelungen. Ebenso zufrieden war Udo Engelhardt: Die AWO bot Projekte wie Fahrradwerkstatt, Kinderchancen, Tafel, Lilje, Tafelgarten, Projekt Perkos (arbeitslose Jugendliche) und Frühstücksangebote an Südstadt-Schulen.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



► KLANGVOLL

Am Hochfest Christi Himmelfahrt, 25. Mai, erklingt im Hauptgottesdienst in der Singener Herz-Jesu-Kirche um 10.30 Uhr mit Messe in f, op. 62 festliche Kirchenmusik von Josef Gabriel Rheinberger. Die junge Mezzosopranistin Anna Maria Welte musiziert zusammen mit Bezirkskantor Georg Koch an der Orgel.
redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

Dämmererschoppen des Musikvereins

Zum gemütlichen Beisammensein lädt der Musikverein Bohlingen am Mittwoch, 24. Mai, ab 18 Uhr ein. Am Gerätehaus der Feuerwehr Bohlingen bewirten die Musikerinnen und Musiker ihre Gäste in gemütlicher Atmosphäre. Für musikalische Unterhaltung sorgt das gemeinsame Jugendorchester der Musikvereine Bohlingen, Überlingen und Bankholzen, sowie die Bürgerkapelle Hemmenhofen.
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Viele Schauspieltalente Theater an der Ten-Brink-Schule

Am Donnerstag, 1. Juni, um 19 Uhr wird die Talwiesenhalle in Rielasingen wieder einmal zur Theaterbühne für das Schülertheater der Ten-Brink-Schule. Dieses Jahr gibt es zwei Theater

zu »Deutschland sucht den Superstar« nach Bremen. Die älteren Schüler haben sich den Einakter »Dinner for Five« ausgesucht, der einen schönen Abend mit einem guten Essen

Heizungstausch-Hegau.de

AGs, nämlich die »Minis« aus den fünften und sechsten Klassen und die Maxis aus den neunten und zehnten Klassen. Jede Gruppe hat zusammen mit Dagmar Wenzler-Beger ein Stück, ihrem Alter entsprechend, einstudiert. Die Minis spielen das bekannte Märchen »Die Bremer Stadtmusikanten«, das in der Bearbeitung von Susanne Dormer in die Moderne versetzt wurde; so will etwa der Hahn unbedingt

zum Thema hat. Leider tritt die Dame des Hauses in so manches Fettnäpfchen, sodass am Ende doch nicht mehr alles so schön ist. Auch die Schulband unter der Leitung von Christine Neher-Blessing ist wieder mit von der Partie. Karten können ab sofort bei den Schülern der Theater AG oder direkt bei Dagmar Wenzler-Beger in der Schule erworben werden.
redaktion@wochenblatt.net



Eines der beiden Stücke, die die Schülerinnen und Schüler der Ten-Brink-Schule vorbereitet haben, ist eine moderne Version der Bremer Stadtmusikanten. swb-Bild: Schule

Rielasingen

Talentsichtung für Junioren

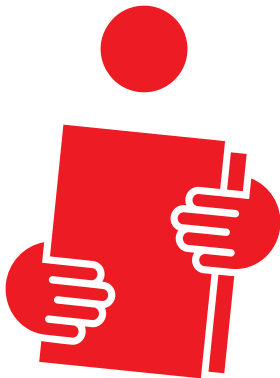
Der 1. FC Rielasingen-Arlen will die Aufbauarbeit der Junioren weiter verfolgen und ist deshalb auf der Suche nach talentierten Juniorenspielern aus der Region. Neben sportlichen Stärken spielen auch Motivation und Charakter hierbei eine Rolle.

Ein Probetraining für die A-Junioren findet am Montag, 29. Mai, 18.45 Uhr, statt. Interessierte B-Junioren sind am Dienstag, 30. Mai, 18.45 Uhr, gefragt. Für die C-Junioren geht es am Mittwoch, 31. Mai, 17.30 Uhr, zur Sache. Die D-Junioren müssen bis zum Dienstag, 13. Juni, 17.30 Uhr, warten. Weitere Informationen gibt es von Trainer Reinhard Graf unter der Telefonnummer 0162/2412854.
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Frühlingsfest bei Hardberghalle

Am Sonntag, 28. Mai, findet das Frühlingsfest der Gemeinschaft der Eigenheim- und Gartenfreunde statt. Ab 10.30 Uhr wird im Vorraum der Hardberghalle und im Außenbereich gefeiert.
redaktion@wochenblatt.net



sparkasse-hebo.de

Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Warten Sie nicht und sprechen Sie uns jetzt an.



Sparkasse
Hegau-Bodensee

Rielasingen-Worblingen

»Dinner for Five«
Theateraufführung Ten-Brink-Schule

Am Donnerstag, 1. Juni, wird die Talwiesenhalle in Rielasingen wieder einmal zur Theaterbühne für das Schülertheater der Ten-Brink-Schule. Dieses Jahr gibt es zwei Theater-AGs, nämlich die »Minis« aus den fünften und sechsten Klassen und die Maxis aus den neunten und zehnten Klassen. Jede Gruppe hat zusammen mit Dagmar Wenzler-Beger ein Stück einstudiert. Die jüngeren Schüler spielen das allseits bekannte Märchen »Die Bremer Stadtmusikanten«, das in der Bearbeitung von Susanne Dormer in die Moderne versetzt wurde. So will beispielsweise der Hahn unbedingt zu »Deutschland sucht den Superstar« nach Bremen. Die älteren Schüler haben sich den

Einakter »Dinner for Five« ausgesucht, der einen schönen Abend mit einem guten Essen zum Thema hat. Leider tritt die Dame des Hauses in so manches Fettnäpfchen, sodass am Ende doch nicht mehr alles so schön ist. Auch die Schulband unter der Leitung von Christine Neher-Blessing ist wieder mit von der Partie. Karten können ab sofort bei den Schülern der Theater AG oder direkt bei Dagmar Wenzler-Beger in der Schule erworben werden. Einlass ist ab 18 Uhr. Die Vorstellung beginnt um 19 Uhr. Die Schüler, die sich ein halbes Jahr auf die Aufführung vorbereitet haben, freuen sich auf regen Zuspruch. redaktion@wochenblatt.net

... Unterstützung im Todesfall.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

✂
Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621 Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525 Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)	Apotheken-Notdienste 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)	Tierärzte-Notdienst 25.05.2017 Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/237 27./28.05.2017 Dr. Kreuzer und Bertsche, Tel. 07775/511
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	
24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glas- bruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen) 07731/83080 gew.	

Termine

Senioren-Bildungskreis: Das Original - Hans Flügel, 90-jähriger Mundartdichter, liest aus seinen Werken am Fr., 26.5., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, über die vielfältige Arbeit des Seniorenrates.

Jahrgang 1931/32 Lang-Koch, Treffen am 30.5., 14.30 Uhr, Gasthaus »Siebenschläfer«, Überlingen am Ried.

AWO-Clubprogramm vom 25.-31.5. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., Feiertag Christi Himmelfahrt - Club geschlossen! Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.05-14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; Bewegung und Entspannung entfällt! Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.25-17 Uhr Grillen in Steißlingen; 17.15-19 Uhr Sportgruppe. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-44.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 25. und 27./28.5.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Do., 10.30 Uhr Regio-Gottesdienst alte Konzertmuschel Radolfzell, So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10

Vereine

Singen DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drk-kn.de.

JEDERMÄNNER
Sportabzeichen Saison 2017: So., 28.5., 8.30 Uhr Radsprint, 9.30 Uhr, 20 km Radfahren; Di.,

Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: Do. und So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, Do. und So., 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: Do. und So., 10 Uhr Gottesdienst. So., 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: Do. 10.30 Uhr Gottesdienst in Büsingen, So., 10.30 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. Evangelische Friedenskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evangelische Johannesgemeinde: Donners-tag., und So., 19 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«: Do., 10.30 Uhr Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Kindergottesdienst im Nebenraum. »Mühlhausen«: Do., 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Waldhof.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 25. und 27./28.5.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Do., 10 Uhr Eucharistiefeier, So., 10 Uhr Eucharistiefeier. St. Elisabeth: kein Gottesdienst. Herz-Jesu: Do., 10.30 Uhr, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18

30.5., 18 Uhr, Wurfdisziplinen, Kugelstoßen, Seilspringen; Di., 27.6., 18 Uhr, Hochsprung, Lauf-Sprints, Weit- und Standweitsprung; So., 9.7., 9.15 Uhr, Schwimmbahnabnahme; Di., 25.7., 18 Uhr, Wurfdisziplinen, Kugelstoßen, Seilspringen; Sa., 5.8., 9.15 Uhr, Schwimmbahnabnahme; Di., 5.9., 18 Uhr, alle Leichtathletik-Disziplinen. **LICHTBILDNER GRUPPE** »Lichtblicke - Augenblicke« Mi., 24.5., 20 Uhr, Schanzstuben, Leimdöle 1, Vereinsraum UG. **SCHWARZWALDVEREIN** Wanderung »Auf dem Sipplinger Berg entlang« So., 28.5., Tel. 42395.

Worblingen

Brunnenfest kehrt zurück

Am Samstag, 27. Mai, findet das beliebte Brunnenfest des MV Worblingen wieder auf dem Worblinger Dorfplatz statt. Die Bewirtung startet ab 17 Uhr. Den musikalischen Auftakt macht um 18 Uhr die Jugendkapelle des MV Worblingen, ab 19.30 Uhr sorgt der Musikverein Bohlingen für Stimmung. redaktion@wochenblatt.net

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)
✓ Verkauf von Münzen und Barren
✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Singen
Ekkehardstraße 35a
(neben Orthopädie-schultechnik Ehrle)
jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13
(neben Volkshochschule)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Ersparnis mit Edelmetallen!
Wir beraten Sie!

① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

E Hengge
78269 Volkertshausen · Im Bärenloh 2

BIERKULTUR SEIT 1283

Fürstenberg Premium Pilsener
Kiste mit 20 x 0,33-L-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand (1 L = € 1,36)
8.99

Wir verlosen ein tolles Fürstenberg Schwimmtrampolin.

Coupon ausfüllen und bis 27.05.2017 im Markt abgeben oder einsenden – kein Kaufzwang.

Datenschutzhinweis: Wir gewährleisten den streng vertraulichen Umgang mit Ihren Daten und werden diese löschen, sobald Sie nicht mehr zur Ermittlung der Preisträger des Gewinnspiels benötigt werden. Eine Weitergabe Ihrer Daten an mit dem Gewinnspiel beteiligte Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Durchführung der Gewinnübergabe erforderlich ist. Die Löschung Ihrer Daten erfolgt routinemäßig nach erfolgreicher Durchführung des Gewinnspiels.

Ja, ich will das Schwimmtrampolin gewinnen

Name: _____ Straße: _____ Ort: _____ Tel.: _____

Sorglos verreisen mit Dolormin® Extra und Imodium® akut lingual.

22.05. bis 08.07.2017

Reisefieber?
Jetzt Koffer packen und Reiseapotheke checken!

alphega apotheken
an Ihrer Seite
www.alphega-apotheken.de

In Kooperation mit
Dolormin® Extra **Imodium® akut lingual**

Dolormin® Extra. Wirkstoff: Ibuprofen als Ibuprofen, DL-Lysinsalz. Anwendungsgebiete: Symptomatische Kurzzeitbehandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen – wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Für Kinder ab 20 kg (6 Jahre und älter), Jugendliche und Erwachsene.

Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand der Information: 09/2015

Imodium® akut lingual. Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid. Anwendungsgebiet: Symptomatische Behandlung von akuten Durchfällen für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht. Eine über 2 Tage hinausgehende Behandlung nur unter ärztlicher Verordnung u. Verlaufsbeobachtung. **Warnhinweis:** Enthält Aspartam und Levomenthol.

Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand der Information: 01/2016

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Central-Apotheke
Johannes Danassis
Hegaustraße 26
78224 Singen



MUSIKVEREIN FRIEDINGEN LÄDT EIN ZUM FRÜHLINGSFEST AM DONNERSTAG, 25. MAI, AB 11 UHR

WO VATERTAG AM SCHÖNSTEN IST



Der Rasenplatz vor der Schloßberghalle bietet Platz für viele Gäste, Musiker und auch Kinder zum Tollen und Spielen.
swb-Bild: Clemens Mayer



»Blasmusik und Haxen« - ist das Motto des Friedinger Frühlingsfests. Beides gibt's im bester Qualität wieder am 25. Mai ab 11 Uhr.
swb-Bild: Clemens Mayer

Wo ist der Vatertag am schönsten? Bei der Beantwortung dieser Frage kann der Singener Stadtteil Friedingen ein gewichtiges Wort mitreden, denn das Frühlingsfest des Musikvereins, das je nach Wetter auf dem Platz vor der Schlossberghalle oder halt in der Halle gefeiert wird, ist einer der ganz großen Ausflugs magneten für diesen Feiertag, der so ganz im Zeichen der Ausflügler steht.

Denn an diesem Tag führen ganz viele Wege aus dem Hegau ganz einfach in Richtung Friedingen - ob zu Fuß, mit dem Rad, oder auch Motorrad oder Auto. Schon die stattliche Anzahl an Rädern, die hier jährlich am Festplatz geparkt wird, zeigt die enorme Sogwirkung, die die gute Laune bei diesem Fest auslösen kann. Denn hier wird richtig gut gefeiert.

Musikalisch können sich am Donnerstag, 25. Mai, ab 11 Uhr, die Besucher dieses Jahr auf die Stadtkapelle Fridingen aus dem Donautal freuen, und auf den Musikverein Orsingen. Beide werden die Gäste natürlich am liebsten »open Air« auf dem Rasenplatz unterhalten und haben ein attraktives Programm zusammengestellt. Die Mitglieder des gastgebenden Musikvereins Friedingen selbst sind an diesem Tag im Küchen-Großeinsatz. Denn neben Wurst und Pommes sind die Friedinger Haxen eine empfehlenswerte Spezialität, wegen der alleine schon viele Gäste in das gastfreundliche Dorf kommen. Das Beste aus den Friedinger Hausfrauenöfen sorgt für eine leckere Auswahl in der Kuchentheke, so dass vom Frühschoppen über den Mittagstisch bis zur Kaffeezeit immer was Gutes hier zu haben ist. So kann man das Fest ganz lässig an den Anfang, in die Mitte, oder auch an den Ausklang eines Ausflugs setzen. Und



Beim Frühlingsfest in Friedingen trifft sich der ganze Hegau mit Kind und Kegel, Hund und Katz.
swb-Bild: of



Das Fahrrad ist am Vatertag eines der beliebtesten Fortbewegungsmittel. Die Gäste des Friedinger Frühlingsfestes finden vor Ort natürlich jede Menge Platz zum »Parken« und können sich in gut gelaunter Atmosphäre für die Heimfahrt stärken.

wenn's regnen sollte, gibt's das Frühlingsfest eben einfach anstatt des Ausflugs.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

Niederberger
PUTZ & STUCCO

FOHRENWEG 10 • 78224 SINGEN-FRIEDINGEN • TEL. 07731/48719 • FAX 48067

PAUL MAYER
Inh. Volker Mayer Dipl.-Ing. (FH)
BAUUNTERNEHMUNG

- Erdarbeiten • Kanalarbeiten • Betonarbeiten • Stahlbetonarbeiten • Maurerarbeiten • Bausanierung

78224 SINGEN-FRIEDINGEN • HILLINENSTRASSE 4
TEL. 07731/947174 • FAX 947175
www.bauunternehmen-mayer.de • pm.bau@t-online.de

Wir wünschen viel Spaß beim Friedinger Frühlingsfest

- Geländer • Fenstergitter • Carport
- Treppen • Überdachungen • Türen
- Balkone • Vordächer • Tore

Eichmann
SCHLOSSEREI-METALLBAU
Eichmann Roland GmbH & Co KG

Breiter Wasmen 7 • Telefon 07731/18746-0
78247 Hilzingen • Telefax 07731/18746-11
roland.eichmann@schlosserei-eichmann.de

100 JAHRE Aus Tradition gut. ...seit 1912

JOWU Josef Würtenberger
Getränkervertrieb
Abholmarkt
Festservice

Inhaber **Hans-Jürgen Glantz**
Hegastraße 47 • 78224 Singen
Tel. 07731/62532 • Fax 07731/62511
jowue-getraenke@t-online.de

Fürstenberg
Bierkultur seit 1283

Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

WWW.HOHENTWIEL - REISEN.DE
...genießen Sie Ihren Urlaub, alles andere erledigen wir!

Mayer HOHENTWIEL REISEN Tel. 07731 44310

25.06. 6T Portoroz - Slowenische Adria	5 x HP im 4* Hotel	535,-
28.06. 5T Wien - Wachau - lebendig & kreativ	4 x UF 2 x HP im 4* Hotel	469,-
30.06. 3T Passau - WOODSTOCK DER BLASMUSIK	2 x UF im 4* Hotel	329,-
01.07. 5T Madonna di Campiglio - Ledrosee - Trento	4 x HP im 5* Hotel	555,-
04.07. 6T Rabac - Halbinsel Istrien - Pula - Opatija	5 x HP im 4* Hotel	499,-
04.07. 6T Oberndorf - Kitzbüheler Alpen - Tirol	5 x HP im 4* Hotel	599,-
06.07. 4T Paris - mit TGV-Fahrt! Bis zu 320 km/h!	3 x UF im 4* Hotel	499,-
07.07. 3T Düsseldorf - ist MEGA COOL!	2 x UF im 4* Hotel	222,-
12.07. 5T Lübeck - Holsteinische Schweiz - Bad Segeberg	4 x HP im 4* Hotel	555,-
13.07. 5T Cottbus - Spreewaldsommer - Gurken Kähe und mehr	3 x HP im 4* Hotel	399,-
16.07. 6T Bad Bramstedt - Ostseeromantik & Nordseezauber	5 x HP im 4* Hotel	665,-
16.07. 4T Rotterdam - willkommen an Bord der ss Rotterdam	3 x UF im 4* Hotel	444,-
19.07. 5T Salzburger Land - Leogang - Großglockner	4 x HP im 4* Hotel	499,-
26.07. 5T Spitz an der Donau - romantische Wachau - Stift Melk	4 x HP im 4* Hotel	529,-
28.07. 3T Willingen - Sauerland - auf zum Scheunenfest!	3 x HP im 3* Hotel	299,-

Sonderfahrt „Bregenz & Schifffahrt“ INCLUSIVE
Mittagessen mit Dessert und 2 Std. Schifffahrt
TERMINE: 19.06./20.06./21.06./22.06./23.06.2017

Fahrtpreis € 55,-

Reisepräsentation Winter 2017/Frühjahr 2018

78224 Singen • Unterm Berg 5 • info@hohentwiel-reisen.de

Frühlingsfest Friedingen
Vatertag 25. Mai 2017

Vormittags:
Stadtkapelle Fridingen

Nachmittags:
Musikverein Orsingen

Schweinshaxen • Weizenbier • Kuchen/Torten

Auf Ihren Besuch freut sich: Musikverein Friedingen e.V.

TAXI SIMMEN

07731 44444 SINGEN ☎ RADOLFZELL 07732 3885

Das älteste Taxiunternehmen in Singen wünscht viel Spaß beim Friedinger Frühlingsfest.

... und der Sommer kann kommen

Eintauchen in Pool und Garten

Des Joux POOLS
www.galabau-denzel.de
SINGEN 07731 / 947030

R. DENZEL
GARTEN. LANDSCHAFT. SCHWIMMBADBAU

Allen Gästen & Besuchern ...

viel Freude & beste Unterhaltung beim Frühlingsfest des MV Friedingen!

Karin Lenz
Tel. 077 31/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Rielasingen-Worblingen

Sie liefen nicht »für die Katz«



Die Arlemer Läuferinnen am Start beim Talwiesenlauf. swb-Bild: of

Inspiriert von der Spendenaktion beim Berlinmarathon für afrikanische Großmütter, die sich um ihre verwaisten Enkelkinder kümmern, starteten die Katzen des Narrenvereins Arlen beim Talwiesenlauf am 23. April unter dem Motto »Wir laufen (nicht) für die Katz!« So wurden von den Katzen, ambitionierten Läufern aus Rielasingen-Worblingen und zahlreichen Spendern, für die Spendenaktion »Jede Oma zählt« ei-

ne Summe von sage und schreibe 1.433,26 Euro gesammelt. Das gesteckte Spendenziel von 666,66 Euro wurde also mehr als verdoppelt. »An dieser Stelle möchten die Beteiligten allen herzlich Dankeschön sagen, die die Aktion durch Spenden und sportliche Leistung unterstützt haben.« Weitere Infos zur Spendenaktion unter <http://www.jede-oma-zaehlt.de/>

Singen

Ausstellung »Du bist ein Gott«

Unter dem Thema »Du bist ein Gott, der mich sieht« wurde im gemeinsamen Gottesdienst der Seelsorgeeinheiten Singen und Aachtal zum einen die Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in den Besuchsdiensten beleuchtet. Zum anderen erwartete die Gottesdienstbesucher eine besondere Ausstellung in der Kirche St. Elisabeth in Singen. Elf Frauen und ein Mann aus Rielasingen und Singen hatten sich dafür fotografieren lassen. Es sind dies alles Menschen, die früher regelmäßig in den Gemeindegottesdienst gekommen sind, jetzt aber aufgrund von Alter oder Krankheit dies nicht mehr können. redaktion@wochenblatt.net



Die Fotos sind noch bis Pfingsten in der Kirche St. Elisabeth zu sehen.

Singen

Eine phantastische Chance »Tag des offenen Handwerks« in Singen

Mit einem gemeinsamen »warm-up« in der Singener Bildungsakademie begann am Freitag der »Tag des offenen Handwerks« für die knapp 450 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich anschließend auf die 37 beteiligten Handwerksbetriebe aufteilten. In drei Schichten hatten die Schülerinnen und Schüler an diesem Morgen Gelegenheit, in die Welt des Handwerks einzutauschen. Am Tag des offenen Handwerks soll es darum gehen, dass Jugendliche Kontakte knüpfen können zu Handwerksbetrieben. Berührungsängste sollen abgebaut werden, damit sich aus diesem ersten Kontakt vielleicht die Möglichkeit zu einem Betriebspraktikum oder gar die Perspektive auf einen Ausbildungsplatz ergibt. Matthias Müller von Brillen Hänssler ist von dem Konzept überzeugt. Insgesamt 20 junge Leute konnte er an diesem Tag durch seinen Betrieb führen, um ihnen das Handwerk des Augenoptikers nahezubringen. Steffen Knauss und Sarah Brecht, beide Lehrer an der Ekehard-Realschule, erklärten, dass vor allem in der neunten Klasse das Thema Berufswahl



Knapp 40 Singener Handwerksbetriebe beteiligten sich dieses Jahr am Tag des offenen Handwerks. Bei Brillen Hänssler konnten sich die Teilnehmer über den Beruf des Augenoptikers informieren. swb-Bild: dh

auch im Unterricht eine große Rolle spielt. Der Tag des offenen Handwerks ist in diesem Zusammenhang ein Baustein. Bei der Firma K&K Catering zeigte Betriebsleiter Holger Klumpp den Jugendlichen die beruflichen Perspektiven auf, die eine Ausbildung zum Koch mit sich bringt. »Einen jungen Mann haben wir heute schon als Aushilfe gewinnen können«, freute sich

Holger Klumpp. Neben den Schülergruppen aus Singen nahm auch eine Gruppe des Berufsschulzentrums Stockach sowie 15 Flüchtlinge teil. Claudia Kessler Franzen von Singen aktiv betonte, dass Singen für so ein Projekt prädestiniert ist. Schließlich sind gut ein Drittel der 130 Handwerksberufe in Singen vertreten. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Singen

Sehenswerte »Selbstkontrolle« Jugendliche drehen Film zu Alkoholkonsum

Gute Nachrichten und kleine Entwarnung: Junge Menschen trinken so selten Alkohol wie nie und scheinen zu erkennen, wie riskant Bier, Wein und Schnaps sind. Das Phänomen des Rauschtrinkens wie einst die berühmt-berüchtigten Flat-rate-Partys oder das Komasaufen ist am Abebben. Dies kann auch Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention (SKP) so bestätigen und sieht für den allgemeinen sowie den Rückgang des Alkoholkonsums in Singen auch die erfolgreiche Präventionsarbeit als Grund. Im Sommer letzten Jahres startete die SKP ein Filmprojekt mit zahlreichen Kooperationspartnern, welches durch »Starthilfe« – einem Förderprogramm des Landes zu riskantem Alkoholkonsum im öffentlichen Raum – finanziert wurde. Filmpädagogin Maike Neumann begleitete das Projekt, gab Hilfestellung bei Bild und Ton, denn die Jugendlichen waren beim 13-minütigen Kurzfilm »Selbstkontrolle« sowie der 20-minütigen Doku selbst Darstellende und sowohl für die Dreharbeiten als auch die Regie verantwortlich. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und wurde jetzt im Jugendkulturzentrum Blaues Haus vorgestellt. »Die Idee ist, dass die Filme ab Herbst Schulen, Vereinen und Jugendgruppen zur Verfügung gestellt wer-

den und somit auch einen präventiven Charakter bekommen«, wünscht sich Da Rin. Dies sollte funktionieren, denn auch die beiden Hauptdarstellerinnen, die 18-jährige Anne Reinicke und die 17-jährige Annette Beyer, sowie die vielen Statisten kamen allesamt authentisch rüber und verdeutlichten perfekt, wie nah Reiz und Risiko von Alkohol nebeneinander liegen und wo das Limit liegt. »Auch wenn es immer uncooler bei Jugendlichen ist, Alkohol zu konsumieren, wir müssen dran bleiben, wir müssen das Thema aktuell halten,« ist sich Marcel Da Rin sicher und verweist ebenso auf die Vorbildfunktion von Eltern. Lars Kiefer von der Singener

Fachstelle Sucht lobte die entstandenen Filme: »Sie kommen absolut realistisch rüber und sind nicht überrissen. Die Beratungsstelle kann bei Alkoholproblemen begleitend aktiv werden. Die Filme sind für Schüler ab der siebten Klasse geeignet«. Dass Alkohol die Hemmschwelle sinken lässt und die Aggressivität steigert, ist hinlänglich bekannt. »Kinderspielfläche und Schulhöfe sind bevorzugte Plätze für Alkoholkonsum bei Jugendlichen im öffentlichen Raum«. Seit auf Wunsch von Jugendlichen ein überdachter Extra-Platz draußen zur Verfügung gestellt wurde, habe sich die Situation wesentlich entspannt. Karin Leyhe-Schröpfer redaktion@wochenblatt.net



Marcel Da Rin (3.v.r.) verteilt an alle Akteure kleine Geschenke. Filmpädagogin Maike Neumann erhielt einen Blumenstrauß, Anne Reinicke und Annette Beyer (rechts v. Da Rin) jeweils einen Gutschein für den Europapark und Turnbeutel. redaktion@wochenblatt.net

Singen



Bei der Siegerehrung: Karsten Keller und Lukas Beuscher stehend im weiß-blauen Trikot. swb-Bild: Verein

Singener Radballer überraschen

Vergangenen Samstag fand in der Singener Radrennbahn-Halle das Verbandspokal-Finale im Radball statt. Beim Badischen Verbandspokal dürfen Mannschaften von der Bezirksliga bis zur Oberliga gegeneinander antreten. Das Singener INPOTRON-Gespann Karsten Keller und Lukas Beuscher, die als einzige Bezirksligisten an den Start gingen, durften sich als erstes dem Vizemeister der Junioren-Oberliga aus Konstanz stellen. Wenige Sekunden vor Schluss stand es noch 2:1 für die Singener, doch ein Foul von Beuscher sorgte für einen Strafstoß und Konstanz gleichte aus zum 2:2-Endstand. Gegen den Drittplatzierten der Amateur-Ober-

liga Prechtal blieben Keller/Beuscher beim 0:4 chancenlos. Gegen die junge Oberligamannschaft aus Lauterbach ging das Singener Gespann unerwartet mit 4:1 in Führung, verloren auch dieses Spiel in den letzten Sekunden mit einem knappen 4:5. Gegen die Drittplatzierten der Landesliga aus Leimen gewannen die INPOTRON-Radballer mit einem 5:4 für weitere 3 Zähler. Beim fünften und letzten Spiel trafen die Singener Radballer auf Ofenbourg und verwalteten auch diese Partie mit einem 3:1-Sieg. Somit belegten die INPOTRON-Radballer Karsten Keller und Lukas Beuscher einen hervorragenden 4. Gesamtrang. redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen

Feinen Fisch am Vatertag

Am Vatertag, Donnerstag, 25. Mai, lädt der Angelsportverein Mühlhausen-Ehingen e. V. zu seinem beliebten alljährlichen Anfischen am Immisriedweiher hinter dem Sägewerk Schrempf in Mühlhausen ein. Für die Verpflegung der Besucher ist natürlich aufs Beste gesorgt. redaktion@wochenblatt.net

Watterdingen

Vatertag bei flotter Blasmusik

Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt auch in diesem Jahr zu seinem traditionellen Vatertagsfest am Donnerstag, 25. Mai, ein. Bei schönem Wetter wird der Platz um die Biberhalle hergerichtet sein, bei schlechtem Wetter finden die Gäste in der Biberhalle Platz. Das Fest beginnt um 11 Uhr, ab 11.30 Uhr spielt der Musikverein Donaumusikanten Gutma-dingen, anschließend ab 13.30 Uhr der Musikverein Watterdingen-Weil, und das Mühlbach-Quintett unterhält die Gäste ab 16 Uhr. Ganztägig werden Grillspezialitäten, aber auch Bratwürste mit Kartoffelsalat und vieles mehr angeboten. Auch für die Kinder ist ein buntes Programm vorbereitet. redaktion@wochenblatt.net